

Liebe Mitglieder des Schmerzverbandes,

Die vergangenen Monate haben uns alle vor völlig neue Herausforderungen gestellt und haben gezeigt, dass Zusammenhalt wichtiger denn je ist.

Ob als Familie, als Kollegschaft oder als Verein: alleine die Gewissheit, dass es Menschen gibt, die hinter einem stehen, kann in schweren Stunden Trost spenden.

Als Vorstand des Schmerzverbandes haben wir uns zeitweise sehr ohnmächtig gefühlt. Es kamen Fragen auf: Wie können wir unsere Mitglieder unterstützen? Wie soll es mit den geplanten Veranstaltungen weitergehen? Welche Hürden werden wir in den kommenden Monaten zu bewältigen haben?

Ein erster Schritt war es, Ihnen die Masken zur Verfügung zu stellen. Wir hoffen, Sie konnten davon Gebrauch machen (und wünschen uns gleichzeitig, dass auch diese Zeit einmal vorübergehen wird 😊).

Im Rahmen von virtuellen Meetings ging es um die Gestaltung des Vereinsjahres.

Wir haben einstimmig beschlossen, dass eine Hauptversammlung dieses Jahr nicht wie gehabt stattfinden wird. Da viele unserer Mitglieder zur „Risikogruppe“ zu zählen sind, möchten wir niemanden der Gefahr einer Infektion mit dem Coronavirus aussetzen, sodass wir eine virtuelle Sitzung organisieren werden. Weitere Informationen dazu erfahren Sie aus einer gesonderten Einladung.

Die geplante Schmerzumfrage, welche wir nach Abstimmung in der vergangenen Hauptversammlung ohne externe Statistik-Firma durchführen werden, wurde verfeinert und wird voraussichtlich Anfang September online verfügbar sein. Wir bitten Sie um zahlreiche Teilnahme, da die Umfrage einen möglichst realitätsnahen Überblick über die aktuell herrschende Versorgungssituation von Schmerz betroffenen in

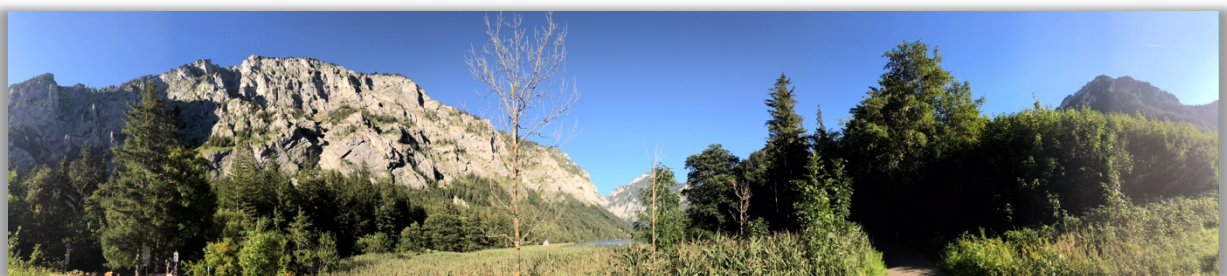
Österreich geben soll. Sie werden informiert, sobald die Umfrage auf www.schmerzumfrage.at online ist.

Da wir auf reale Veranstaltungen dieses Jahr verzichten müssen, kam uns die Idee eines so genannten Schmerzverband „VLOG“s. Dabei handelt es sich um eine Art Internet-Tagebuch, in dem man in regelmäßigen Abständen kurze Videos zu diversen Themen mit Mitmachpotential nachsehen kann. Über etwa 10 Minuten werden Ihnen von geschulten Fachleuten Übungen für zu Hause gezeigt, Rezepte vorgekocht oder interessante Informationen zu Neuigkeiten aus der Schmerztherapie präsentiert. Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Feedback und heißen Ihre Ideen zu weiteren Beiträgen jederzeit herzlich willkommen!

Wir wünschen Ihnen noch einen schönen restlichen Sommer, der so anders als andere Sommer ist. Bleiben oder werden Sie gesund und verzagen Sie bitte nicht – Sie sind mit Ihren Sorgen oder Ängsten, Ihrer Wut oder Verzweiflung nie alleine. Gemeinsam sind und bleiben wir stärker.

Herzliche Grüße,

Dr. Astrid Pinsger-Plank im Namen aller Vorstandsmitglieder



Rund um den Leopoldsteinersee, Steiermark